



Gemeinde
Bermatingen

staatlich anerkannter Erholungsort



Inhaltsverzeichnis

S 2-3	Inhaltsverzeichnis
	Worte des Bürgermeisters
S 4-5	Geschichte Bermatingen
S 6-7	Geschichte Ahausen
S 8-9	Bermatingen Heute
S 10-11	Bildung und Soziales
S 12-13	Kultur und Veranstaltungen
S 14-15	Freizeit und Sport
S 16-17	Landschaft und Umgebung
S 18-19	Industrie, Handwerk und Dienstleistung



Herzlich willkommen in Bermatingen



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

liebe Gäste aus nah und fern,

im Namen der Gemeinde Bermatingen darf ich Sie recht herzlich willkommen heißen. Wir möchten Ihnen unseren interessanten Erholungsort mit all seinen Vorzügen vorstellen.

„Fachwerk und Reben gemütlich erleben“, so lautet unser Slogan, der Bermatingen kurz und prägnant charakterisiert. Land und Leute, Wein und Kultur sowie die Nähe zum Bodensee mit seiner einzigartigen Kulturlandschaft garantieren einen hohen Freizeitwert. Unsere bis über die Region hinaus bekannten Feste wie das Weinfest und das Mostfest sind beliebte Treffpunkte für Jung und Alt, Einheimische und Gäste. Sehenswürdigkeiten wie die kunstvoll renovierten Fachwerkhäuser, die Kirche St. Georg im Ortsteil Bermatingen oder die Kirche St. Jakobus im Ortsteil Ahausen laden zusammen mit unseren zahlreichen Freizeiteinrichtungen zum Verweilen ein. Überzeugen Sie sich selbst und genießen Sie viele schöne Stunden in unserer liebenswerten Gemeinde!

Ihr

Martin Rupp
Bürgermeister



Geschichte Bermatingen

779

Erstmalige Erwähnung von Permodingas (Bermatingen) in der Schenkungsurkunde von Ato und seiner Frau Herosta an das Kloster St. Gallen.

1390

Die Schenken von Ittendorf verkaufen ihren Teil von Bermatingen an das Kloster Salem.

1424

Das Kloster Weppach wird erstmals urkundlich erwähnt.

1525

Bermatingen wird im Bauernkrieg Sammelplatz für den Bermatinger Haufen, mit dem Hauptquartier für die Hauptleute im Kehlhof.

1590

Das Dorf brennt infolge eines Blitzeinschlages ab.

1790

Verherendes Hochwasser nach schwerem Unwetter

1802

Kloster Weppach wird im Rahmen der Säkularisation aufgelöst.

1803

Bermatingen kommt mit dem aufgelösten Kloster Salem an das Markgräflisch Badische Haus.

1857

Die Gemeinde wird dem Bezirksamt Überlingen zugeteilt.

1901

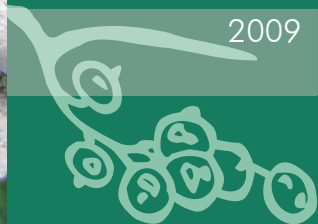
Anschluss an die Eisenbahn

1973

Bermatingen gehört mit dem Altkreis Überlingen zum Bodenseekreis. Bermatingen und Ahausen schließen sich zu einer Gemeinde zusammen.

2009

Schwerer Hagelschlag zerstört die Wein-, Obst- und Feldfrüchteernte.





Geschichte Ahausen

752

Hahahusier (Ahausen) wird erstmals in dem Schenkungsvertrag zwischen Mothari und dem Kloster St. Gallen erwähnt.

1313

Das Freiweltliche Lindauer Damenstift wird Besitzerin von Ahausen.

1359

Die Herren von Ittendorf kommen in den Besitz der Vogtei Ahausen.

1434

Die Reichsstadt Überlingen kauft die Herrschaft Ittendorf, zu der auch die Vogtei Ahausen zählte.

1650

Überlingen verkauft die Vogtei Ahausen an das Benediktinerkloster Einsiedeln.

1693

Das Landgericht Schwaben entschied, dass das Dorf Ahausen nun zum Hochstift Konstanz gehören soll.

1803

Ahausen wird großherzoglich-badische Gemeinde.

1857

Die Gemeinde wird dem Bezirksamt Überlingen zugeteilt.

1906

Überschwemmung durch starke Unwetter.

1973

Ahausen gehört durch die Kreisreform mit dem Altkreis Überlingen zum Bodenseekreis. Ahausen wird Bermatinger Ortsteil.

2009

Schwerer Hagelschlag zerstört die Obst- und Feldfrüchteernte.





Bermatingen Heute



Steckbrief der Gemeinde Bermatingen

Gesamteinwohnerzahl: 3 850
davon Einwohner in
Bermatingen: 2 700
Ahausen: 1 150

Gesamtfläche: 1 545 ha
Gewerbefläche: 23 ha
Obstanbaufläche: 114 ha
Waldfläche: 372 ha
Weinbaufläche: 35 ha

Höhenangabe: 436 m ü. M.

Landkreis: Bodenseekreis

Erholungsort seit: 2001





Bildung und Soziales

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf spielt in Bermatingen eine zentrale Rolle. Die Gemeinde ist sich bewusst, dass in einer funktionierenden Kinderbetreuung der Schlüssel zu einer erfolgreichen Gemeindeentwicklung liegt.

Die Gemeinde verfügt über eine moderne Grundschule, die von Montag bis Freitag eine ganztägige Betreuung anbietet. Dort steht nicht nur das Vermitteln von Lerninhalten im Vordergrund. Hier kommt auch der Bereich „Spiel und Spaß“ nicht zu kurz.

Für rd. 2,6 Mio. Euro steht unseren jüngsten Mitbürgern eine neue Kindertagesstätte in direkter Nachbarschaft zur Schule zur Verfügung. Sie bietet Raum für 120 Kinder, darunter 20 Plätze für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren. Auch in Ahausen gibt es einen sehr gut ausgestatteten Kindergarten mit vielfältigen Betreuungsmöglichkeiten. Dadurch ist die Gemeinde bestens gerüstet für die Herausforderungen der Zukunft. Außerdem organisiert die Gemeinde eine Ferienbetreuung für Grundschulkinder. In den Sommerferien locken die Ferienspielstadt Bärenhausen und ein umfangreiches Ferienspielprogramm.

Besonders stolz ist die Gemeinde auf das Mesnerhaus, das durch großes ehrenamtliches Engagement der Bürgerschaft saniert wurde. Es dient heute als Begegnungsstätte für Jung und Alt. Unter anderem befinden sich dort ein Familientreff mit Kleinkindbetreuung, Krabbelgruppen, ein Jugendtreff, ein Gesprächskreis für Ältere mit Literaturlesungen und Spielmöglichkeiten.

Sie sehen – wir tun alles, damit sich junge Familien, Kinder wie auch Senioren bei uns wohl fühlen.





Kultur und Veranstaltungen



Es gibt nur wenige Wochenenden, an denen keine Veranstaltungen stattfinden. Zahlreiche Feste machen das Leben in Bermatingen kurzweilig und gesellig. Hierbei spielen die beiden Musikvereine aus Bermatingen und Ahausen eine tragende Rolle, die mit ihren Auftritten für beste Stimmung sorgen. Die bedeutendsten Feste sind das überregional bekannte und sehr beliebte Weinfest, das Mostfest in Ahausen sowie das traditionelle Torkelfest.



Auch das Brauchtum wird in unserer Gemeinde hoch gehalten. Zwei Narrenvereine, die Bärenzunft aus Bermatingen und die Narrenzunft Moschtobst aus Ahausen, sorgen dafür, dass Bermatingen eine Fasnetshochburg darstellt und die 5. Jahreszeit aus dem Gemeindeleben nicht wegzudenken ist. Der Kulturkessel e.V. präsentiert das ganze Jahr über ein attraktives Kulturangebot. Zum Programm gehören z.B. Theater und Kabarett, Musik von Mainstream bis Klassik und noch vieles mehr.

In Bermatingen wird es nie langweilig – dafür sorgen unsere Vereine mit ihrem ehrenamtlichen Engagement.





Freizeit und Sport



Ganz gleich wie Sie Ihre Freizeit verbringen möchten – in Bermatingen haben Sie viele Möglichkeiten dazu! Rund 30 Vereine bieten vom sportlichen über den kulturellen und musikalischen bis hin zum sozialen Bereich alles, was das Herz begehrt. Auch der Vereinsnachwuchs kommt dabei auf seine Kosten:

Die Jugendarbeit der Bermatinger Vereine ist vorbildlich. Ob Fußball oder Tennis, ob Leichtathletik oder Volleyball – in Bermatingen stehen den Vereinen moderne und gepflegte Sportanlagen zur Verfügung, so dass beinahe jede Sportart ausgeübt werden kann.

Unsere Vereine freuen sich über jedes neue Mitglied. Sie können sicher sein, dass Sie sich in unseren Vereinen sehr wohl fühlen und schnellstens in unsere Dorfgemeinschaft integriert werden.





Landschaft und Umgebung

Bermatingen ist nur wenige Kilometer vom Bodensee entfernt und liegt wunderschön eingebettet zwischen Weinbergen und Obstgärten. Unsere schöne Gemeinde ist ein Paradies für Wander- und Naturfreunde. Besonders erwähnenswert sind der Aussichtspunkt Gehrenberg und zahlreiche Premiumwanderwege, die sich in Bermatingen und Umgebung befinden. Dass sich Naturschutz, landwirtschaftliche Nutzung, Wein- und Obstbau sehr gut ergänzen, kann man gut daran erkennen, dass sich die vom Aussterben bedrohte Helm-Azurjungfer – eine seltene und besonders schöne Libellenart – in den Feuchtwiesen der Brunachgräben besonders wohl fühlt. Bermatingen und die Bodenseeregion – hier lässt es sich einfach gut leben!





Industrie, Handwerk und Dienstleistung

Neben traditionellem Weinbau und etlichen landwirtschaftlichen Betrieben gibt es in Bermatingen eine facettenreiche Mischung aus handwerklichen, industriellen und dienstleistenden Unternehmen, die dem Dorf zu einem behutsamen, aber stetigen wirtschaftlichen Aufwärtstrend verholfen haben.

Zwei Gewerbegebiete spielen für die Gemeinde eine wichtige Rolle: In Ahausen ist dies das Gewerbegebiet „Hofäcker II“ und in Bermatingen das Gewerbegebiet „Kesselbach-Hegelwiesen“. In Bermatingen haben sich die Großbetriebe Maschinenfabrik Bermatingen und die Firma Rohwedder Macro Assembly GmbH angesiedelt und in Ahausen die in langer Tradition stehende und im Ort verwurzelte Bodenseekellerei Widemann.

Den Betrieben und ihren Mitarbeitern bietet die Gemeinde eine gute Infrastruktur. Bahnanschluss, verkehrsgünstige Lage in der Nähe des Industriezentrums Friedrichshafen, das nahe gelegene Bildungszentrum Markdorf mit Werkrealschule, Realschule und Gymnasium sowie ein hoher Freizeitwert und intakte soziale Strukturen machen die Gemeinde zu einem attraktiven Gewerbestandort.





Rathaus Bermatingen

Salemer Straße 1

88697 Bermatingen

Tel.: 07544/9502-0

Fax: 07544/9502-26

E-Mail: poststelle@bermatingen.de

www.bermatingen.de

Herausgeber: Gemeinde Bermatingen

Gestaltung: GAG Güther

Fotos: GAG Güther, Christiane Keutner, Andrée Störk